

Adressaten überzeugen (Lösungen)

Wir stellen hiermit den Antrag auf Änderung der Hausordnung. Wir wollen nämlich unbedingt, dass der Paragraph 23 endlich abgeändert wird. Regeln sind wichtig, aber in der Regelung, dass wir nie Musik hören dürfen, sehen wir schlicht keinen Sinn. Schließlich ist Musik wichtig für Jugendliche. Natürlich soll man keine Musik während des Unterrichts hören. Aber was ist mit der langen Mittagspause? Da tut das Musikhören keinem weh. Uns würde das viel bedeuten. Wir könnten uns in der Mittagspause somit besser entspannen und besser abschalten. Anschließend könnten wir uns im Unterricht – natürlich ohne Musik – wieder besser konzentrieren.

1 

- Das Ziel wird klar benannt.
- Es werden wichtige Argumente geäußert.
- Das Schlussargument enthält einen positiven Ausblick.

2 

Insbesondere die sprachliche Gestaltung der Argumente muss verbessert werden: Wortwahl, Adressatenbezug und Form.

3 

Verbesserungsvorschlag:

Wir stellen hiermit den Antrag auf Änderung der Hausordnung. Wir beantragen eine Änderung des Paragraphen 23, der die Nutzung von I-Pods und Kopfhörern untersagt. Natürlich darf man keine Musik während des Unterrichts hören. Dieser Regelung stimmen wir zu. Wir beantragen eine Änderung des Paragraphen in Bezug auf die lange Mittagspause. Da hier kein Unterricht stattfindet, kann das Musikhören zum Entspannen genutzt werden. Uns würde die Änderung viel bedeuten. Wir könnten uns in der Mittagspause somit besser entspannen und besser abschalten. Im Unterricht nach der Mittagspause könnten wir uns dann– natürlich ohne Musik – wieder besser konzentrieren.